

Demeter-Geschäftsstelle unter neuer Führung

Liestal, 7. Januar 2018

Per 1.1.2019 übergab Christian Butscher die Leitung der Demeter Geschäftsstelle an Aline Haldemann, Bettina Holenstein und Susanne Huber, alle drei bereits Mitarbeiterinnen auf der Geschäftsstelle mit viel Demeter-Erfahrung. Sie leiten die Geschäftsstelle als Co-Geschäftsführerinnen. Die Geschäftsstelle in Liestal arbeitet mit fünf Mitarbeiterinnen und zwei Personen im Mandatsverhältnis mit gesamthaft 370 Stellenprozenten in Personalunion für den Verein für biologisch-dynamische Landwirtschaft und den Schweizerischen Demeter-Verband.

Die neuen Leiterinnen der Geschäftsstelle haben vieles gemeinsam und könnten unterschiedlicher doch nicht sein. In ihrem Engagement für Demeter sind sie sich einig: «Wir wollen schlanke und effiziente Strukturen und Gewinn auf der Seite Entwicklung und Qualität.» Dabei ergänzen sich die Qualitäten der drei neuen Co-Geschäftsführerinnen optimal.

Aline Haldemann (38), Bereichsleitung Marketing, ist auf einem biodynamischen Hof in der Westschweiz aufgewachsen und bringt als Marketingfachfrau Erfahrungen im NGO-Bereich mit. Ihr Ziel: «Alle biodynamisch produzierten Lebensmittel werden unter dem Label Demeter vermarktet, Demeter entwickelt sich zeitgemäss weiter.»

Bettina Holenstein (33), Bereichsleitung Verarbeitung, kommt als Lebensmittelingenieurin aus der verarbeitenden Industrie und setzt sich für den Schutz der Marke ein. «Das Ziel unserer strengen Verarbeitungsrichtlinien ist es, die hohe Qualität der Rohstoffe zu erhalten.»

Susanne Huber (39), Bereichsleitung Landwirtschaft, hat vor ihrem Engagement auf der Geschäftsstelle eine biodynamische Gärtnerei geführt. «Die Weiterentwicklung von Demeter von der Basis aus ist mir ein Anliegen. Dafür braucht es Verständnis füreinander und die Bereitschaft, miteinander zu arbeiten.»

Das grosse Plus bei dieser Rochade ist sicher, dass die drei schon lange für Demeter arbeiten und bisher bereits verantwortlich für Teilbereiche waren. Neu sind sie Co-Geschäftsführerinnen. Geografisch vertreten sie (fast) die ganze Schweiz, Susanne Huber reist aus der Ostschweiz nach Liestal, Aline Haldemann aus dem Seeland mit dem Herz in der Westschweiz und Bettina Holenstein vertritt das Mittelland. Sie übernehmen von Christian Butscher, dem abtretenden Geschäftsführer, eine gut funktionierende Struktur mit zukunftsorientierter Ausrichtung. Auch inhaltlich stimmt: Unter seiner Führung wurden alle die Projekte angestossen, die nun weiterentwickelt werden sollen.

Die gemeinsamen Ziele sind klar: Innovative Projekte, die die ganzheitliche Qualität fördern. Die Herausforderung besteht darin, die verschiedenen Ansprüche und Bedürfnisse unter einen Hut zu bringen, die Wünsche der Basis mit den Marktanforderungen in Übereinstimmung zu bringen. Mehr landwirtschaftliche Fläche soll biodynamisch bewirtschaftet werden, mehr Menschen sollen Zugang zu Demeter-Produkten von hoher Qualität haben.

Medienkontakte Demeter Schweiz

Aline Haldemann, Co-Geschäftsführerin, Bereichsleitung Marketing, 061 706 96 45, [E-Mail](mailto:aline@demeter.ch)

Bettina Holstein, Co-Geschäftsführerin, Bereichsleitung Verarbeitung, 061 706 96 47, [E-Mail](mailto:bettina@demeter.ch)

Susanne Huber, Co-Geschäftsführerin, Bereichsleitung Landwirtschaft, 061 706 96 48, [E-Mail](mailto:susanne@demeter.ch)

Eva-Maria Wilhelm, PR und Kommunikation Demeter Schweiz, 062 891 99 76, [E-Mail](mailto:eva@demeter.ch)

Der **Verein für biologisch-dynamische Landwirtschaft** wurde 1937 gegründet, zählt aktuell 303 Höfe als aktive Mitglieder und rund 200 Passivmitglieder. Biodynamisch erzeugte Produkte gelangen unter dem Label Demeter in den Handel. Der **Schweizerische Demeter Verband** schützt und fördert das Demeter-Label. Er ist ein Zusammenschluss aller Beteiligten von der Produktion über die Verarbeitung und den Handel bis zum Konsumenten. Das Label regelt die schonendste Verarbeitung, welche die hohe Qualität der biodynamischen Agrarprodukte erhalten oder erhöhen soll, sowie faire Arbeitsbedingungen. www.demeter.ch